Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden ausgegeben **heute** Sonntag den 22. d. M. **Vorm. 10—12 Uhr** in der Gemeindekanzlei im Synagogengebäude.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 12.

Oeffentliche Bibliotheken:
Volksbibliothek (Nicolaistr. 39, Hrn. Lubasch's Haus im Seitengebäude part.) 11—12 Uhr Mittags.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 5 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marienapotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 24. bis 30. December 1871 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation), Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus) am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schletterstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerplatz Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenhalle; Polizeibezirkswache Nr. 1, Johannishospital; Polizeibezirkswache Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 51; Polizeibezirkswache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 31; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke), Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf und Härtel), parterre beim Hausmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonnadenstraße beim Hausmann; Plagwitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianofortefabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 7 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann; Gasbereitungs-Anstalt (Entritzscher Straße Nr. 4); Stadtkrankenhaus (Waisenhausstraße).

Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe), werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12 Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr.

Mägdeherberge, Kohlgartenstraße 19. Kost und Logis für Tag und Nacht 2½ Ngr.

Stadtbad im alten Jacobshospitale in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet v. 11—3 U. unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Verein Bauhütte. Heute Sonntag Vormittag Zeichnen und Schreibestunde.

Schützenhaus mit Trianongarten dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 5 Ngr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument.- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27. Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Stationers' Hall Reichsstrasse 55, Selliers Hof während der Messe 1. Etage, Magazin für Kunst und Schreibmaterialien, Papierlager, Geschäftsbücher- und Couvert-Fabrik.

Bernhard Freyer
59 Neumarkt. **Annoncen-Bureau** Neumarkt 59.

Chinesische Theehandlung
von **Kretschmann & Gretschel,** Katharinenstr. 18.

Antiquitäten, Münzen, Juwelen u. Kunstsachen. Ein- u. Verkauf bei **Zschiesche & Köder,** Königsstr. 25.

Ein- u. Verkauf **von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Perlen, Antiquitäten bei** *F. F. Jost,* **Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post.**

Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei
Schützenstrasse 18. **Gustav Krieg.**

Wiener Schuh- u. Stiefellager von **Heinr. Peters** Grimma'scher Steinweg 3, neben der Post.

Grosses Sortiment von Reguliröfen bei **Herrmann Lingke,** Ritterstrasse No. 5.

Thiergarten von **E. Geupel-White, Connewitz,** geöffnet von früh bis Abend.

Schützenhaus. Täglich **Abend-Concerte** mit Vorstellungen u. **Illumination.** Siehe besondere Anzeige.

Neues Theater. (Mit aufgehobenem Abonnem.)

Hamlet.

Große Oper in 5 Acten und 7 Tableaux, nach Shakespeare von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von W. Lanahans. Musik von Ambroise Thomas.

(Regie: Herr Seibel.)

Personen:

Hamlet	Hr. Gura.
Claudius, König von Dänemark	Hr. Reß.
Der Geist von Hamlets Vater	Hr. Koch.
Polonius, Oberkämmerer	Hr. Gitt.
Laertes, Sohn des Polonius	Hr. Hacker.
Marcellus } Officiere, Freunde Hamlet's	Hr. Rebling.
Horatio }	Hr. Ehrke.
Erster } Todtengräber	Hr. Stoeßinger.
Zweiter }	Hr. Lebrecht.
Gertrude, Königin von Dänemark und Hamlet's Mutter	Frl. Borée.
Ophelia, Tochter des Polonius	Fr. Peschka-Leutner.

Herren und Frauen vom Hofe. Soldaten. Schauspieler. Diener. Bauern und Bäuerinnen.
Die Scene ist in Helsingör.

Im 4. Act:
Frühlings-Fest.
Arrangirt von Herrn Balletmeister Reisinger.
1) **Pas de chasseurs,** getanzt von 8 Damen des Corps de Ballet.
2) **Tanz der Blumenmädchen,** ausgeführt von Fräul. Keppler und 6 Damen des Corps de Ballet.
3) **Pas de deux,** getanzt von Fräul. Casati und Herrn Ibali.
4) **Finale,** ausgeführt von Fräul. Casati, Fräul. Keppler und dem Corps de Ballet.

Wegen scenischer Vorrichtungen findet zwischen dem 4. und 5. Act eine längere Pause statt.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 5 Ngr. zu haben.

Meß-Preise.
Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Montag, den 23. September: Mit aufgehobenem Abonnement: **Flick und Flock.**

Altes Theater.

Ein geadelter Kaufmann.
Lustspiel in 5 Aufzügen von C. A. Görner.
(Regie: Herr Mittell.)

Personen:

Emanuel Rohrbeck, Kaufmann	Hr. Stürmer.
Auguste, seine Frau	Frau Bachmann.
Meta } beider Töchter	Frl. Haffner.
Adele }	Frl. Zipser.
Hänselmeier, Klempnermeister, Rohrbecks Schwager	Hr. Temmel.
Katharina, seine Frau	Frau Gutperl.
Jettchen, beider Tochter	Frl. Luccas.
Eduard Wille, 1. Commis } bei Rohrbeck	Hr. Troß.
Franz Rose, Commis }	Hr. Link.
Streichberger, Rohrbecks Factotum	Hr. Schlick.
Geheimrath von Bilsenhalm	Hr. Teller.
Oscar, dessen Sohn	Hr. Mittell.
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier	Frl. Deriat.
Johann, Hausknecht bei Rohrbeck	Hr. Saalbach.
Ein fürstlicher Lakai	Hr. Schwendt.
Diener des Geheimraths	Hr. Rieter.
Jean, Diener	Hr. Otto.

Arbeitsleute, Lehrlinge, Dienstmädchen bei Rohrbeck.
Zwischen dem 1. und 2. Act liegt ein Zeitraum von 4 Wochen, zwischen dem 2. und 3. Act 4 Monate und zwischen dem 4. und 5. Act 2 Jahre.

Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Die bestellten Billets bleiben bis 11 Uhr, an Sonn- und Festtagen bis ½12 Uhr reservirt und werden von dieser Zeit ab anderweit vergeben.

Bestellungen auf Billets werden am Tage vor der betr. Vorstellung innerhalb der Zeit von 3—4 Uhr Nachmittags an der Tagescasse des alten Stadttheaters angenommen.

Billets sind früh von 10—12 Uhr, an Sonn- und Festtagen von ½11 Uhr, Nachmittags von 3—4 Uhr und Abends an der Casse des alten Theaters zu haben.

Montag den 23. September: **Ein kleiner Dämon. Eine Tasse Thee.** ** Hector Herr Geiger, vom Friedrich-Wilhelmstädt. Theater in Berlin, als Debüt, *** Hermance Fr. v. Zeplin, vom Wallner-Theater in Berlin, als Gast.

Die Direction des Stadttheaters

Vaudeville-Theater.

Sonntag, 22. September. **Nach Sonnenuntergang,** Lustspiel in 1 Act, nach dem Französischen von L. Angely. Hierauf: **Herrn Kandel's Gardinenpredigten,** Lustspiel in 1 Act von G. v. Moser. Zum Schluß: **Flotte Bursche,** komische Operette in 1 Act von Suppé.

Casseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Sperrsitze im 1. Parquet 10 Ngr. Sperrsitze im 2. Parquet 7½ Ngr. Parterre u. 1. Gallerie 5 Ngr. 2. Gallerie 3 Ngr.

Billets zu den Sperrsitzen sind Abends an der Casse, wie auch vorher im Comptoir des Theaters zu haben. **Die Direction.**

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *4. 5. früh Brf.- u. Fahrp.** — *9. 10. Vorm. Brf.- u. Fahrp. — 1. 35. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *5. 10. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 6. (bis Bitterfeld, Anschluß von dort nach Berlin). — 8. 35. Nachm. — 10. 30. Abends (nur bis Bitterfeld). — Nach Dessau und Zerbst: 9. 10. Vorm. — 6. Nachm.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn (via Riesa): 5. 25. früh, Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Reichenberg, Breslau). — 7. 10 Vorm. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — *9. 5. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — 12 Mittags Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Görlitz, Prag) — 1. 50. Nachm. Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Görlitz, Wien). — 7. 10. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *9. 50 Abends, Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien).

do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm. Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz). — 12. 30. Mittags, Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz) — 5. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — 8. 5. Abends nur bis Döbeln (Chemnitz).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. früh, Brf.- u. Fahrp. (Nordhausen, Kassel). — *8. 6. Vorm., Brfp. (Hannover, Bremen, Köln). — *9. 15. Vorm., Brfp. (Nordhausen, Kassel, Köln via Kreiensen). — 12. 30 Mittags, Brf.- u. Fahrp. (Nordhausen, Kassel). — 12. 38. Nachm. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung) — 5. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *7. 55. Nachm. Brfp. (Hannover, Köln, Nordhausen). — 7. 54 Nachm. nur bis Cöthen. — 10. 55. Abends, Brf.- u. Fahrp.

Thüringischen Bahn: 5. 45 früh (Gera, Eichicht, Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — *8. Vorm. (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt). — 8. 45. Vorm. (Eilgutzug mit Personenbeförderung bis Gerstungen). — 9. 50. Vorm. (Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — *11. Vorm. (Kassel, Frankfurt), Brfp. — 1, 40. Nachm. (Gera, Eichicht, Mühlhausen, Kassel, Gießen, Hanau), Brf.- u. Fahrp. — 7. 45. Nachm. (Gera, Eisenach), Brf.- u. Fahrp. — 10. Abends (Eilgüterzug mit Personenbeförderung bis Eisenach). — *11. 30. Abends (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt). Brfp.

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. 34 Nachts (Eger, Franzensbad, Carlsbad, Marienbad, Regensburg), Brfp. — 4. 40. früh (Zeitz, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp.). — *6. 30. früh (Zeitz, Hof, Carlsbad, Eger, Regensburg, München), Brfp. — 9. 5. Vorm. (Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 12. 30. Mittags (Zeitz, Gera, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Gera, Oelsnitz, Hof), Brfp. — *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 15. Nachm. (Zeitz, Eger, Regensburg, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 30. Abends nur nach Chemnitz via Gößnitz, Brf.- u. Fahrp.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. früh (Annaberg, Weipert, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 9. Vorm. (Freiberg). — 11. 15. Vorm. (Annaberg, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 3. Nachm. (Annaberg, Kommotau, Brüx, Saaz, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 7. 55. Nachm. (Freiberg), Brf.- u. Fahrp.

** Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Briefe und Fahrpost Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin 5. 55. früh — 11. 5. Vorm. — *11. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm. — *12. Nachts. Von Zerbst und Dessau: 9. Vorm. — 5. 5. Nachm. — *12. Nachts.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 35. Nachts (Breslau, Cottbus). — *7. Vorm. (Wien, Prag, Breslau). — 8. 53. Vorm. — 12. 12. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 3. 40. Nachm. — 5. 36. Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). — 9. 45. Abends (Breslau).

do. (via Döbeln): 7. 40. Vorm. (nur von Döbeln). — 11. 50. Vorm. — 4. 54. Nachm. — 9. 12. Abends.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 1. 38. Nachts (Hamburg). — 6. 55. früh (nur von Cöthen). — *8. 31 Vorm. (Hannover, Bremen, Köln). — 10. 35. Vorm. — 2. 25. Nachm. (Kassel, Nordhausen). — 6. 52. Nachm. (Kassel, Nordhausen). — 7. 36. Abends. — *8. 50. Abends (Kassel, Köln, Nordhausen). — *9. 41 Abends (Köln via Stendal, Hannover, Bremen).

Thüringische Bahn: *4. 25. früh (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf. — 5. 30. früh. — 8. 35. Vorm. (Gera) — 1. 30. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera). — 5. 5. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Gera). — *5. 25. Nachm. (Frankfurt, Kassel). — 8. 20. Abends (Eilgüterzug mit Personenbeförderung von Gerstungen). — *8. 45. Abends (Frankfurt, Hanau). — 11. 10. Abends (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera).

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: *3. 40 früh (Regensburg, Marienbad, Carlsbad, Eger). — 8. 20. (Hof, Eger, Gera, Zeitz). — *8. 38. (Lindau, München). — 11. 35. Vorm. (Hof, Oelsnitz, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Carlsbad, Eger, Gera, Zeitz). — 6. 55. Abends (Carlsbad, Eger). — *8. 5. Abends (München, Lindau, Marienbad, Eger, Zeitz). — 8. 45 (nur von Gößnitz, Zeitz). — 10. 15. Abends (Hof, Eger, Gera).

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 20. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 11. 55. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 2. 50. Nachm. (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau). — 6. 15. Nachm. (Freiberg, Hainichen). — 11. 15. Ab. (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau, Hainichen).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Abgang der Personenpost von Leipzig nach Pegau 5.35 früh, **Ankunft** derselben in Leipzig 8. Abends.

Das Dienstbuch für **Selma Louise Müller** aus Liebenwerda, d. d. Königl. Gerichtsamt Leipzig I. d. 15. Aug. 1867, kam abhanden und wird hierdurch für ungültig erklärt.
Leipzig, den 19. September 1872.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Lauhn, Aff.

Bekanntmachung.

Den
18. October 1872
Vormittags 10 Uhr
soll im Auctionslocale des hiesigen Königlichen Bezirksgerichts, Eingang III. parterre Zimmer Nr. 2
eine Partie Möbel und ein Regulator
öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.
Leipzig, den 14 September 1872.
Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Hagen.

Auction.

Montag, den 23. dieses Monats und am folgenden Tage sollen in dem Hause Nr. 10 auf dem Roßplatz in der III. Etage verschiedene zu einem Nachlasse gehörige Gegenstände, als: gute Möbel, Betten, Frauenkleider, Wäsche und Wirthschaftsgegenstände von Vormittag 9 Uhr und Nachmittag 3 Uhr ab gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.
Leipzig, den 19 September 1872.
Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig,
Abtheilung für Vormundschaftssachen.
D. Jerusalem.

Auction.

Am Dienstag den 24. September Vormittags von 9 Uhr ab sollen im hiesigen **Postamts-Gebäude** die im 1. und 2. Quartale d. J. unbestellbar gewordenen bezw. herrenlos aufgefundenen, jedoch ungeachtet des Aufrufs vom 28. Juli bis jetzt nicht reclamirten Gegenstände, als: Kleidungsstücke, diverse Stoffe, Schirme, Stöcke, Messer, Spielwaaren, 1 Dutzend silberplattirte Schalen ꝛc. gegen sofortige Bezahlung **öffentlich versteigert** werden.
Das Auctionslocal befindet sich im Hintergebäude — Eingang von der Poststraße, erste Thüre vom Hofe links, beim Brunnen — eine Treppe hoch.
Der Kaiserliche Ober-Post-Director.
J. V.: Berger.

Submission.

Die Lieferung von 14 Stück zinkenen Badewannen für die Caserne in Leipzig soll im Wege der Submission vergeben werden.
Bewerber um diese Lieferung haben ihre Offerten bis 25. dieses Monats Vormittags 11 Uhr unter der Aufschrift: „Submission auf Lieferung von Badewannen" bei unterzeichneter Verwaltung auf Grund der vorher einzusehenden Bedingungen und Probe versiegelt abzugeben.
Leipzig, am 20. September 1872.
Königliche Garnisonverwaltung.

Holz-Auction.

Unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen soll
Montag den 30. September d. J.
von früh 9 Uhr an
auf Naunhofer Forstrevier
in den Abtheilungen 2, 23, 24, 40, 47, 52, 54 und 55

1 Raummeter	eichene Nutzscheite,
21 „	harte und weiche Brennscheite,
55 „	eichene und 12 Raummeter weiche Rollen,
411 „	harte und 15 Raummeter weiche Stöcke,

16 Wellenhunderte hartes und 28 Wellenhunderte weiches Reißig,
7 Raummeter hartes Reißig
gegen **sofortige Bezahlung** an die Meistbietenden versteigert werden.
Zusammenkunft: auf dem **Holzschlage im Schlangenwinkel.**
Geldeinnahme: in der **Grimmer'schen Restauration zu Naunhof.**
Königl. Forstrentamt Wermsdorf und Königl. Forstrevierwaltung Naunhof,
am 20. September 1872.
Löwe. Leuthold.

Haus-Versteigerung in Zwenkau.

Erbtheilungshalber soll das den **Kretzschmar'schen Erben** gehörige, hier an der Pegauer Straße unter Nr. 54 gelegene Haus, in welchem sich 8 Logis, incl. 1 Verkaufslocal, befinden und welches sich nachweislich zu 3000 Thlr. verzinst, **Montag den 30. Septbr. d. J.,** von Nachmittags 2 Uhr an im Gasthof zum **goldenen Adler** unter den vorher bekannt gemachten Bedingungen öffentlich versteigert werden durch den verpfl. Auctionator
G. Hirsch
in Zwenkau.

Auction!

Auf **Mittwoch** den **25. September** d. J. früh von 9 Uhr ab sollen im Gehöfte der Frau Wittwe **Selter in Schkeuditz** am Markte ein verdeckter Kutschwagen, 1 Leiterwagen, Pflüge, Eggen, Walzen, sämmtliches Bienengeräthe und andere ökonomische Sachen; ferner an Meubles: 1 Schreibsecretair, 1 Bureau, Tische, Stühle, Schränke, Bettstellen, Spiegel, Sopha, Haus- u. Wirthschaftsgeräthe u. a. m. gegen sofortige Baarzahlung meistbietend verkauft werden.

Große Pfänder-Auction!

Dienstag den 24. ds. und folg. Tage von früh 9 Uhr an kommen durch mich
Weißer Adler, Burgstr. 11,
im Auctionslocale Eingang von der Schulgasse, **Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Uhren, Gold- und Silbersachen ꝛc.** zur Versteigerung. **Gustav Fischer,**
Auctionator.
NB. Gegenstände zu dieser Auction werden jederzeit Burgstr. 11 im Comptoir für mich angenommen. **Gustav Fischer.**

In der **C. F. Winter**'schen Verlagshandlung in Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

Die mystischen Erscheinungen
der menschlichen Natur.
Dargestellt und gedeutet
von
Dr. Maximilian Perty,
Prof. an der Universität zu Bern.
Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.
Zwei Bände. 61¼ Druckbogen. gr. 8.
geh. 4 Thlr. 20 Ngr.

Der Herr Verfasser, in Europa und Amerika als einer der vorzüglichsten Kenner des im vorstehenden Werke behandelten Gebietes bekannt, hat keine Mühe gescheut, dieser neuen Auflage höhere Vollkommenheit zu geben. Nicht nur wurden einzelne Abschnitte, wie die Prophläen, die moderne Magie, die religiösen Ekstatiker umgearbeitet, sondern alle haben eine Bereicherung durch neue Thatsachen nebst mancher Berichtigung erfahren. Vision und Hallucination, Lebensmagnetismus und Schlafwachen, Dämonomanie, alte und neue Magie, das magische Schauen und Wirken, die Geistererscheinungen, die Prophetie und religiöse Ekstase ꝛc. finden sich in diesem großartigen Werke mit geistvoller Klarheit und Präcision dargestellt. Wir zweifeln nicht, daß es allen Freunden des Geisteslebens eine reiche Quelle der Unterhaltung sein werde.

Lehrcurse f. Handelswissenschaften.
Einf. u. dopp. ital. **Buchführung** (4mon. Curs.), kaufm. **Schnellrechn., Correspond.** (Stylistik, Orthographie), **Wechselkunde u. Schönschreiben** (auch Damencurse) bei **J. Hauschild, Gerberstr. 20.**